Roßleithen in Wort & Bild

www.rossleithen.at
gemeinde@rossleithen.ooe.gv.at

Ausgabe 3-2026
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Gemeinde Roßleithen
Pichl 1
4575 Roßleithen
07562 5230

Liebe Roßleithnerinnen!
Liebe Roßleithner!
Liebe Gäste!

Ich hoffe, Sie konnten die Ferien- und Urlaubszeit genießen, ein wenig Abstand vom Alltag gewinnen und trotz der tropischen Temperaturen erholsame Tage verbringen.

Dieser Sommer hat uns einmal mehr vor Augen geführt, wie wertvoll etwas ist, das für uns im Alltag selbstverständlich erscheint: Wasser.

Die außergewöhnlich hohen Temperaturen und die langen Trockenperioden haben nicht nur unserer Natur zugesetzt, sondern auch die Trinkwasserversorgung vor besondere Herausforderungen gestellt. So sehr wir uns über sonnige und warme Sommertage freuen, so notwendig ist für unsere Landschaft und unsere Wasserversorgung auch der Regen.

Früher waren längere, gleichmäßige Landregentage im Sommer keine Seltenheit. Sie haben die Böden durchfeuchtet, Pflanzen mit Wasser versorgt und dazu beigetragen, unsere natürlichen Wasservorräte wieder aufzufüllen. Heute erleben wir zunehmend längere Trockenperioden, die uns deutlich vor Augen führen, wie wichtig ein ausgeglichener Wasserhaushalt für unsere Umwelt und unser tägliches Leben ist.

Unser öffentliches Wassernetz ist grundsätzlich gut auf Trockenperioden vorbereitet. Trotzdem zeigt uns dieser Sommer einmal mehr, dass wir mit unserem kostbaren Trinkwasser sorgsam umgehen müssen. Wasser ist keine Selbstverständlichkeit – es ist unsere Lebensgrundlage.

Besonders herausfordernd ist die Situation für jene Menschen, die in Streusiedlungen leben oder als Gastronomiebetriebe und Landwirte auf eine eigene Trinkwasserversorgung angewiesen sind. Teilweise ist die Lage dort bereits sehr angespannt. Als Bürgermeister ist es mir wichtig, gemeinsam mit den Betroffenen nach Lösungen zu suchen und sie bestmöglich zu unterstützen.

Mein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang unserer Freiwilligen Feuerwehr und der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems, insbesondere der Wasserrechtsabteilung, sowie den beiden Wasserwarten des WAV-Garstnertal Antensteiner Thomas und Berger Norbert, für die gute, unkomplizierte und lösungsorientierte Zusammenarbeit. Gerade in schwierigen Situationen zeigt sich, wie wichtig es ist, dass alle Beteiligten zusammenarbeiten und gemeinsam an einem Strang ziehen.

Es bleibt zu hoffen, dass sich unsere Wasservorräte im Herbst durch ausreichende und vor allem gleichmäßige Niederschläge wieder erholen. Gleichzeitig wünsche ich uns, dass extreme Starkregenereignisse ausbleiben. Denn auch das hat uns die Vergangenheit gezeigt: Zu wenig Wasser kann zum Problem werden – zu viel Niederschlag in kürzester Zeit ebenso.

Vielleicht sollten wir solche Entwicklungen auch zum Anlass nehmen, wieder bewusster wahrzunehmen, wie sehr wir Menschen von einer intakten Natur und einem ausgeglichenen Wasserhaushalt abhängig sind. Vieles, was für uns selbstverständlich erscheint, ist es bei genauerem Hinsehen leider nicht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen und hoffentlich goldenen Herbst. Nutzen Sie die kommenden Wochen, um die besondere Stimmung dieser Jahreszeit zu genießen. Gerade unsere Wälder, Wiesen und Berge zeigen sich im Herbst von ihrer schönsten Seite – und machen einmal mehr bewusst, was unsere Heimat so lebenswert macht.

Sprechstunde immer dienstags 15:00 bis 17:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0650 414 86 11

Parteienverkehrszeiten:
Montag bis Freitag:
08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:
14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:
14.00 - 16.00 Uhr

Den Kindern und Jugendlichen wünsche ich für das neue Kindergarten- und Schuljahr viel Freude, Neugier und Erfolg.

Allen, die ins Berufsleben starten oder wieder in den Arbeitsalltag zurückkehren, wünsche ich einen guten Start, viel Kraft und Zuversicht.

Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen alles Gute, viele schöne Momente und vor allem Gesundheit.

Euer Bürgermeister
Kurt Pawluk

Johanna Rußner - 40. Dienstjubiläum

Johanna Rußner blickt auf stolze 40 Jahre im Dienst der Gemeinde zurück. Eine lange Zeit, in der sich vieles verändert hat – eines ist jedoch gleich geblieben: ihr großes Engagement, ihre Verlässlichkeit und ihre Verbundenheit mit der Gemeinde und den Bürgerinnen und Bürgern.

Begonnen hat alles im Jahr 1986 im alten Gemeindegebäude. Damals war Johanna Rußner für gleich mehrere wichtige Bereiche mitverantwortlich: das Bauamt, das Meldeamt und das Standesamt. Mit viel Einsatz, Genauigkeit und einem stets offenen Ohr für die Anliegen der Gemeindebevölkerung meisterte sie die vielfältigen Aufgaben ihres Arbeitsalltages.

Nach einer familiär bedingten Babypause kehrte Johanna Rußner im Jahr 2012 wieder in den Gemeindedienst zurück – diesmal bereits im neuen Gemeindeamt. Seither ist sie mit großem Fachwissen und viel Herzblut für das Meldeamt, die Personalverrechnung sowie die Wahlangelegenheiten zuständig. Gerade bei Wahlen und Volksbegehren sind ihre Erfahrung, ihre genaue Arbeitsweise und ihr Organisationstalent besonders gefragt. Darüber hinaus unterstützt sie auch tatkräftig das Bürgerservice und ist damit eine wichtige Anlaufstelle für viele Bürgerinnen und Bürger.

In den vergangenen vier Jahrzehnten hat Johanna zahlreiche Veränderungen, neue Herausforderungen und viele Entwicklungen innerhalb der Gemeindeverwaltung miterlebt und aktiv mitgetragen. Mit ihrer Erfahrung, ihrer Hilfsbereitschaft und ihrer ruhigen Art ist sie eine wertvolle Stütze für das gesamte Gemeindeteam.

Bürgermeister Kurt Pawluk bedankt sich anlässlich dieses besonderen Jubiläums herzlich für die geleistete Arbeit: „40 Jahre im Dienst der Gemeinde sind etwas ganz Besonderes. Johanna stellt sich Tag für Tag den unterschiedlichsten Herausforderungen und bewältigt diese mit großem Einsatz und viel Kompetenz. Für ihre langjährige Treue, ihre Verlässlichkeit und ihren wertvollen Beitrag zum Gemeindeleben möchten wir uns ganz herzlich bedanken."

Die Gemeinde gratuliert Johanna Rußner sehr herzlich zu diesem beeindruckenden Jubiläum und wünscht ihr weiterhin viel Freude, Gesundheit und viele schöne Jahre im Kreise des Gemeindeteams.

Ferialpraktikant

Mein Name ist Felix Dutzler, ich bin 18 Jahre alt, wohne in Rading und besuche die HAK Liezen.
Vom 13.07.2026 bis einschließlich 07.08.2026 durfte ich mein Ferialpraktikum bei der Gemeinde Roßleithen absolvieren. Dabei konnte ich einen guten Einblick in die Arbeit der Gemeindeverwaltung bekommen.

In den vergangenen Wochen durfte das Team des Gemeindeamtes Roßleithen auf die tatkräftige Unterstützung unseres Ferialpraktikanten Felix Dutzler zählen. Mit viel Engagement, Interesse und einer guten Portion Motivation hat Felix in den unterschiedlichsten Bereichen mitgearbeitet und dabei einen wertvollen Beitrag zum täglichen Gemeindebetrieb geleistet.

Im Bürgerservice unterstützte er unter anderem bei der Ausgabe der Gelben Säcke, kümmerte sich um die Folien für die Sensenthemenwege, übernahm den Telefondienst und half bei der Erstellung der Anmeldelisten für den Ferienkalender.

Auch in der Buchhaltung war Felix im Einsatz. Dort beschäftigte er sich mit der Energiebuchhaltung und erstellte Aufstellungen über die Stromkosten der gemeindeeigenen Gebäude sowie der Lichter-, Wasser- und Abwasseranlagen. Eine Aufgabe, die Genauigkeit und Sorgfalt verlangt – und die er bestens gemeistert hat.

Im Bauamt unterstützte Felix außerdem bei der Digitalisierung des Bauakte-Index und trug damit dazu bei, wichtige Unterlagen für die Zukunft übersichtlich und effizient aufzubereiten.

Ein besonderes Projekt war außerdem die Produktion unserer gemeindeeigenen Währung, des EUROßleithners. Felix wirkte bei der Vorbereitung und Herstellung tatkräftig mit und leistete damit einen wichtigen Beitrag, damit die beliebten Gutscheine wieder rechtzeitig für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen konnten.

Lieber Felix, wir bedanken uns ganz herzlich für deinen Einsatz, deine Verlässlichkeit und deine Unterstützung in den vergangenen Wochen. Es war schön, dich in unserem Team zu haben.

Für deinen weiteren Weg wünschen wir dir alles erdenklich Gute, viel Erfolg und vor allem Freude bei allem, was du dir vornimmst. Vielleicht führt dich dein Weg ja wieder einmal ins Gemeindeamt Roßleithen – wir würden uns jedenfalls freuen!

Bericht des Prüfungsausschusses vom 09.04.2026 - Kenntnisnahme
Der vom Prüfungsausschuss erstellte Bericht über die am 09.04.2026 stattgefundene Prüfung wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht und erläutert.

Der Gemeinderat nahm den vorliegenden Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis.

Bericht des Prüfungsausschusses vom 09.04.2026 (Prüfung Rechnungsabschluss 2025) - Kenntnisnahme
Der vom Prüfungsausschuss erstellte Bericht über die am 09.04.2026 stattgefundene Prüfung (Prüfung Rechnungsabschluss 2025) wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht und erläutert.

Der Gemeinderat nahm den vorliegenden Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis.

Gleichstellungsprogramm für die Gemeinde Roßleithen - Beschluss
Gemäß § 34 Oö. Gleichbehandlungsgesetz 2021 (Oö. GBG 2021), LGBl. Nr. 76/2021, hat jede Gemeinde ein Gleichstellungsprogramm zu erlassen und dieses nach jeweils drei Jahren zu evaluieren sowie erforderlichenfalls an die aktuelle Entwicklung anzupassen.
Im Zuge der Evaluierung wurde geprüft, ob die im Gleichstellungsprogramm vorgesehenen Ziele und Maßnahmen weiterhin den gesetzlichen Vorgaben sowie den organisatorischen Anforderungen der Gemeinde entsprechen. Dabei wurde festgestellt, dass das bestehende Gleichstellungsprogramm weiterhin eine geeignete Grundlage zur Umsetzung der Gleichstellung von Frauen und Männern innerhalb der Gemeindeverwaltung darstellt. Die vorgesehenen Maßnahmen sind weiterhin aktuell, praktikabel und entsprechen den rechtlichen Rahmenbedingungen.
Das Gleichstellungsprogramm bleibt daher in der derzeit gültigen Fassung aufrecht.

Der Gemeinderat beschloss durch einstimmige Handhebung das Gleichstellungsprogramm für die Gemeinde Roßleithen in der vorliegenden Form.

Projekt „Klima- und Energiemodellregion Pyhrn-Priel (KEM) 2026-2028“; Weiterführung - Beschluss
Das Projekt „Klima- und Energiemodellregion (KEM) Pyhrn-Priel 2026-2028“ zielt auf die Förderung von nachhaltigen Energie- und Klimaschutzmaßnahmen ab. Die Initiative trägt zur Reduktion der CO_2-Emissionen und zur Steigerung der Energieeffizienz in unserer Region bei.

Der Gemeinderat beschloss durch einstimmige Handhebung das Projekt „Klima- und Energiemodellregion Pyhrn-Priel (KEM) 2026-2028; Weiterführung in der vorliegenden Form mit Vorbehalt.

Einstellung Verfahren Änderung Flächenwidmungsplan 5.33 ÖEK 2.6 - Beschluss
Am 24.02.2022 hat der Eigentümer des Grundstückes Nr. 660/1, KG Roßleithen einen Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplans eingebracht. Am 26.04.2022 hat der Gemeinderat der Gemeinde Roßleithen die Einleitung des Verfahrens zur Änderung Nr. 5.33 des Flächenwidmungsplans beschlossen. Dazu ist am 06.07.2022 eine ablehnende Stellungnahme der Abteilung Raumordnung eingelangt. Am 22.09.2022 wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Roßleithen das Absehen von der Verfahrensfortführung beschlossen.

Auf Betreiben des Antragstellers wurde die Änderung 5.33 des Flächenwidmungsplans im Gemeinderat der Gemeinde Roßleithen am 19.09.2024 neuerlich behandelt und die Einleitung des Verfahrens zur Änderung 5.33 des Flächenwidmungsplans neuerlich beschlossen. Die am 16.12.2024 eingelangte Stellungnahme der Abteilung Raumordnung ist erneut negativ ausgefallen. Seitens des Antragstellers wird die Änderung 5.33 ÖEK 2.6 des Flächenwidmungsplans nicht mehr weiter betrieben.

Der Gemeinderat beschloss durch einstimmige Handhebung die Einstellung des Verfahrens zur Änderung des Flächenwidmungsplans 5.33 ÖEK 2.6 in der vorliegenden Form.

Ansuchen um Ankauf und Tausch einer Teilfläche des Straßengrundstücks Nr. 1049/2, KG Roßleithen - Beschluss
Am 25.04.2024 wurde vom Gemeinderat der Grundsatzbeschluss zum Verkauf eines Teilgrundstückes des Grundstücks 1049/2, KG Roßleithen gefasst. Vom Grundstück 1049/2, KG Roßleithen mit einer ursprünglichen Größe von 5.113 m² werden abzüglich des Teilstückes 2 (1.046 m²) 4.067m² von der Gemeinde Roßleithen verkauft. Gleichzeitig wird vom Grundstück 6/7, KG Roßleithen Teilstück 1 (226 m²) eingetauscht. Die genaue Abtrennung der zum Verkauf/Tausch anstehenden Flächen wurde von Vermessungsbüro Hasitschka vermessen. Die Vermessungsurkunde liegt vor.

Der Gemeinderat beschloss durch einstimmige Handhebung das Ansuchen um Ankauf und Tausch einer Teilfläche des Straßengrundstücks Nr. 1049/2, KG Roßleithen in der vorliegenden Form.

sitzung vom 23.04.2026

Änderung der Gemeindegrenze zwischen der Gemeinde Roßleithen und der Marktgemeinde Windischgarsten im Bereich Mayrwinkl/Salzastraße - Beschluss
Der Antragsteller hat am 15.02.2024 an die Gemeinde Roßleithen ein Ansuchen um Verlegung der Gemeindegrenze im Bereich des Grundstücks .302, KG 49412 gestellt.
Der Gemeinderat der Gemeinde Roßleithen hat am 25.04.2024 mehrheitlich den Grundsatzbeschluss gefasst, die Gemeindegrenze im Bereich Mayrwinkl (Gemeinde Roßleithen) und Salzastraße (Marktgemeinde Windischgarsten) durch Verlegung der Gemeindegrenze im Bereich des Grundstückes 567 KG 49406 Rading (Flächenausmaß ca. 466 m²) zu ändern.

Der Gemeinderat beschloss durch mehrstimmige Handhebung die Änderung der Gemeindegrenze zwischen der Gemeinde Roßleithen und der Marktgemeinde Windischgarsten im Bereich Mayrwinkl/Salzastraße in der vorliegenden Form.

Sonder-Bedarfszuweisungsmittel 2025; Verwendung der Mittel - Beschluss
Die Oö. Landtag hat am 05. Juni 2025 das Oö. Gemeindefinanzzuweisungsgesetz 2025 beschlossen.
Damit stellt das Land Oberösterreich insgesamt 50 Mio. Euro für Gemeinden und Städte zur Verfügung. Ziel ist es, die kommunalen Haushalte zu entlasten, investive Vorhaben zu ermöglichen und den Haushaltsausgleich zu erleichtern.
Die Entscheidung über die konkrete Verwendung der Mittel obliegt dem Gemeinderat.

Der Gemeinde Roßleithen werden Sonder-Bedarfszuweisungsmittel in der Höhe von € 110.900,- zur Verfügung gestellt.
Die Sonder-Bedarfszuweisungsmittel werden für folgende Projekte verwendet:

Kanal/Pumpstationen	€ 29.573,59
Grundankauf Feuerwehr Windischgarsten	€ 81.326,41
Summe	€ 110.900,00

Der Gemeinderat beschloss durch einstimmige Handhebung die Sonder-Bedarfszuweisungsmittel 2025; Verwendung der Mittel in der vorliegenden Form.

Präsentation Energiegemeinschaften - Kosten Nutzen

Die Erneuerbaren Energie Gemeinschaften (EEG) KREMSMAUER und KALKALPENSTROM
Eine von den Mitgliedern gestaltete Erfolgsgeschichte wurde im September 2023 (Kremsmauer) bzw. März 2024 (Kalkalpenstrom) gestartet. Mit Stand vom 16.04.2026 hatte Kremsmauer 336 aktive Standorte und Kalkalpenstrom 285 aktive Standorte.

KREMSMAUER 2025	KALKALPENSTROM 2025
Energieverbrauch: 2,270.000 kWh	1,820.000 kWh
Produzierte Energie: 1,940.000 kWh	1,600.000 kWh
Gehandelte Energie: 988.400 kWh	752.900 kWh
CO2-Reduziert: 216,5 to	164,9 to

Die regionale Wertschöpfung bzw. der „Regional-Kapitaleffekt“ seit Bestehen beträgt ca. € 240.000,-

Vorteile einer Mitgliedschaft bei der EEG Kremsmauer oder Kalkalpenstrom:
- Massive Ersparnis bei den Netzkosten: Durch Strom-Austausch innerhalb des Einzugsbereichs des Umspannwerks.
- Attraktive und stabile Strompreise: Die Mitglieder der Gemeinschaft legen die Tarife selbst fest und. Mitglieder beziehen regionalen Ökostrom durchwegs zu günstigeren Konditionen als bei Standardanbietern, während Erzeuger weitest gehend eine höhere Vergütung für ihren Überschuss erhalten als am freien Markt.

Die datenschutzkonforme und bereits genehmigte Verhandlungsschrift kann zu den Amtszeiten am Gemeindeamt Roßleithen eingesehen werden. Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am 24.09.2026 um 18:00 Uhr im Gemeindesaal statt!

Ausflug der Gemeindebediensteten

Einmal raus aus dem gewohnten Arbeitsalltag, gemeinsam Zeit verbringen und dabei noch die eine oder andere spannende Seite unserer Bundeshauptstadt entdecken – genau das stand bei unserem diesjährigen Ausflug der Gemeindebediensteten auf dem Programm.

Früh am Morgen startete die Reise mit dem Zug vom Bahnhof Roßleithen über Linz nach Wien. Nach der Ankunft blieb zunächst Zeit für einen gemütlichen Kaffee, eine Stärkung und erste Eindrücke von der Stadt, bevor das abwechslungsreiche Programm begann.

Der erste Programmpunkt führte uns ins Museum der Illusionen. Dort wurde gestaunt, ausprobiert und so manches vermeintlich Unmögliche möglich gemacht. Die faszinierenden optischen Täuschungen sorgten für viele überraschte Gesichter und jede Menge Gesprächsstoff.

Am späten Nachmittag ging es weiter zum Wiener Prater. Natürlich durfte bei einem Besuch dieses traditionsreichen Wiener Wahrzeichens eines nicht fehlen: die zahlreichen Fahrgeschäfte mussten ausgiebig getestet werden! Ob rasant, gemütlich oder mit etwas mehr Nervenkitzel – für jede und jeden war etwas dabei und so manche Fahrt sorgte für Lachen, Staunen und vielleicht auch ein kleines bisschen Herzklopfen.

Zum Abschluss des Tages stand ein gemeinsames Abendessen im Schweizerhaus auf dem Programm. Bei gemütlicher Atmosphäre, guter Stimmung und typisch Wiener Küche ließen wir den erlebnisreichen Tag entspannt ausklingen.

Am nächsten Morgen wartete bereits das nächste Highlight: eine magische Zeitreise durch Wien bei „Time Travel“. Auf unterhaltsame Weise erfuhren wir Interessantes über die Geschichte der Stadt und konnten Wien einmal aus einer ganz besonderen Perspektive erleben.

Nach einem abschließenden freien Aufenthalt in Wien ging es am frühen Nachmittag wieder mit dem Zug zurück nach Roßleithen. Zwei abwechslungsreiche Tage voller neuer Eindrücke, gemeinsamer Erlebnisse und vieler netter Gespräche gingen damit zu Ende.

Der Ausflug war eine schöne Gelegenheit, das Miteinander im Gemeindeteam auch außerhalb des täglichen Arbeitsgeschehens zu stärken. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen gelungenen Ausflug organisiert und möglich gemacht haben – die gemeinsamen Erinnerungen an Wien bleiben uns bestimmt noch lange erhalten!

Text & Fotos: Manuela Klinser

Volljährigkeitsfeier

Ein besonderer Schritt ins Erwachsenenleben! Es freut mich jedes Jahr aufs Neue, die jungen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, die ihre Volljährigkeit erreicht haben, zu einer gemütlichen Jause ins Gemeindeamt einzuladen. Mit dem 18. Geburtstag beginnt ein neuer Lebensabschnitt – ein besonderer Anlass, den wir gemeinsam feiern möchten.

Leider konnten auch heuer einige der Einladung aus terminlichen Gründen nicht folgen. Umso mehr habe ich mich über die gemütliche Runde und die angenehmen Gespräche gefreut. Besonders interessant war es, mehr über die Zukunftspläne der jungen Erwachsenen zu erfahren. Einige zieht es zum Studium in die Städte. Umso schöner war es zu hören, dass sich alle mit ihrer Heimat verbunden fühlen und unserer Gemeinde beziehungsweise unserer Region auch in Zukunft treu bleiben möchten.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Magdalena und Daniel. Mit ihren schwungvollen Darbietungen verliehen sie der Feier eine ganz besondere Note und sorgten für beste Stimmung. Dafür möchte ich mich bei euch beiden ganz herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Volljährigen von Herzen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt, viele schöne Erfahrungen, Gesundheit, Glück und Erfolg auf eurem weiteren Lebensweg. Als kleine Wertschätzung durfte ich jeder und jedem ein kleines Geschenk als Erinnerung an diesen besonderen Tag überreichen.

Text und Foto Bgm. Kurt Pawluk

Die 3. Klasse der Volksschule Roßleithen zu Gast

Kürzlich durfte das Gemeindeamt Roßleithen die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der Volksschule Roßleithen herzlich willkommen heißen. Mit viel Neugier und spannenden Fragen im Gepäck erkundeten die Kinder das Gemeindeamt und erhielten einen abwechslungsreichen Einblick in die Arbeit ihrer Gemeinde.

Der Besuch begann im Büro von Bürgermeister Kurt Pawluk, der sich viel Zeit für die jungen Gäste nahm. Die Kinder nutzten die Gelegenheit, um dem Bürgermeister zahlreiche Fragen zu stellen – von seinen täglichen Aufgaben bis hin zu Themen, die sie ganz persönlich interessierten. Mit viel Geduld und einem offenen Ohr stand er Rede und Antwort und gab interessante Einblicke in seine Arbeit.

Im Anschluss folgte eine Führung durch das gesamte Gemeindeamt. Dabei lernten die Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Abteilungen kennen und erfuhren, welche Aufgaben in den einzelnen Bereichen erledigt werden. Natürlich wurden auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorgestellt, die den Kindern gerne ihre Arbeit erklärten.

Den Abschluss bildete ein Besuch im Gemeindesaal. Dort durften die Kinder auf den Plätzen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte Platz nehmen und sich für einen Moment selbst wie kleine Politikerinnen und Politiker fühlen. Bei einem kleinen Snack & Getränk, die von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurde, ließ man den spannenden Vormittag gemeinsam ausklingen, bevor es wieder zurück in die Schule ging.

Es war schön, euch bei uns begrüßen zu dürfen! Wir hoffen, der Besuch hat euch gefallen und ihr konntet viele interessante Eindrücke mitnehmen.

Wir wünschen euch schöne und erholsame Ferien!

Text & Foto: Manuela Klinser

Gesundes Miteinander in unserer Gemeinde

Im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“ durften wir in den vergangenen Monaten bereits einige interessante und wertvolle Veranstaltungen erleben.

Den Auftakt machte das „Gesunde Frühstück“ mit dem Schwerpunkt Diabetes Typ 2 und Prädiabetes. Julia Schöngruber informierte dabei anschaulich über die Vorstufe und die Erkrankung und gab wertvolle Impulse für einen bewussten und gesunden Lebensstil.

Beim Vortrag „Atmen, rein in den Körper – raus aus dem Kopf“ zeigte Alexandra Reiter, wie wir durch bewusstes Atmen mehr Ruhe und Achtsamkeit in unseren Alltag bringen können.

Unter dem Titel „Lieben, was ist“ lud Veronika Wlasaty dazu ein, den eigenen Blick auf das Leben zu verändern und mehr Akzeptanz und Gelassenheit zu entwickeln.

Auch unser Nordic-Walking-Angebot erfreut sich großer Beliebtheit und läuft derzeit noch. Unter der fachkundigen Begleitung von Regina Ballenstorfer wird gemeinsam Bewegung in den Alltag gebracht – mit viel Freude und Motivation.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vortragenden und Begleiterinnen für ihr Engagement, ihre Zeit und die wertvollen Impulse, die sie unserer Gemeinde mitgeben.

„Gesundheit ist ein wertvolles Gut und beginnt oft mit kleinen Schritten. Ich freue mich sehr, dass unsere Angebote so gut angenommen werden und wir gemeinsam etwas für Gesundheit und Wohlbefinden in unserer Gemeinde tun können.“

Wie wir wieder besser miteinander reden können

Wie wir wieder besser miteinander reden können

Missverständnisse, Streit oder verletzende Worte entstehen oft schneller, als uns lieb ist - zuhause, im Alltag, in Beziehungen oder im Berufsleben. Viele Menschen haben das Gefühl, zwar zu reden, aber einander nicht mehr wirklich zuzuhören.
Dieser Workshop lädt dazu ein, wieder bewusster, klarer und wertschätzender miteinander umzugehen. Im Mittelpunkt steht die Frag: „Wie können wir ehrlich sagen, was uns beschäftigt, ohne andere zu verletzen?
Der Abend soll Mut machen, wieder menschlicher, klarer und achtsamer miteinander umzugehen.

Gemeinsam beschäftigen wir uns unter anderem mit:

- verständnisvoller Gesprächsführung
- klaren Ich-Botschaften
- Konflikten ohne Vorwürfe
- besserem Zuhören
- respektvoller Kommunikation im Alltag
- mehr Verständnis für sich selbst und andere

Der Workshop richtet sich an alle Menschen, die ihre Kommunikation verbessern möchten! Es sind keine Vorkenntnisse notwendig!
Ich freue mich auf einen inspirierenden Abend mit Ihnen!

Vortragende: Regina Eibner

SICHTWECHSEL®
VERSTEHEN, WAS KRAFTVOLL WIRKT

Dienstag, 29.09.2026
von 18:30 - 20:30 Uhr im
Mehrzwecksaal der Gemeinde
Roßleithen

Anmeldungen bitte bis 29.09.2026 - 12:00 Uhr unter 07562/5230!

Am 13.11.2026 ist „Tag des Apfels“.
AK-Leiter Bgm. Kurt Pawluk besucht die Krabbelstube,
den Kindergarten und die Volksschule um Bio-Äpfel zu verteilen!

Musikkabarett - Lachen ist die beste Medizin

Am Samstag, 1. August 2026, sorgte Sigi Schönegger in Roßleithen für einen ganz besonderen Abend. Im voll ausgebuchten Gemeindesaal wurde gelacht, gestaunt und bestens unterhalten – und heiß war es nicht nur wegen der sommerlichen Temperaturen!

Mit viel Humor und einem feinen Gespür für die Tücken des Alltags brachte er das Publikum mit seinen pointierten Geschichten und humorvollen Einlagen ordentlich zum Lachen. Für die passende musikalische Umrahmung war ebenfalls bestens gesorgt. Und wie es sich für einen gelungenen Kabarettabend gehört, blieb das Publikum nicht nur in der Zuschauerrolle, sondern wurde kurzerhand ins Programm eingebunden.

Dabei mussten die Männer ihr ganz besonderes Lachtalent unter Beweis stellen, während die Damen ihre „Blaskünste“ am Saxophon zum Besten geben durften. Für so manchen überraschenden und äußerst unterhaltsamen Moment war damit gesorgt – und das Publikum hatte sichtlich seinen Spaß.

Ein herzliches Dankeschön an Sigi für diesen gelungenen, lustigen und abwechslungsreichen Abend! Wir freuen uns schon auf die nächste Vorstellung – denn eines ist sicher: Langweilig wird es mit ihm bestimmt nicht!

Landschaftspflege - Sensen mähen

Roßleithen setzt ein starkes Zeichen für Natur- und Landschaftspflege Auch heuer engagierten sich die Gesunde Gemeinde Roßleithen und der Sensenverein gemeinsam für den Erhalt der heimischen Kulturlandschaft. Mit traditionellen Sensen und viel Muskelkraft mähten zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer ein über 4.000 Quadratmeter großes Steilgrundstück am Gegenhang des historischen Sensenwerks Schröckenfux – ganz bewusst ohne den Einsatz von Maschinen.

Die teilweise bereits stark zugewachsene Fläche wurde in aufwendiger Handarbeit wieder freigelegt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Aus dem überwucherten Hang ist erneut eine artenreiche Blumenwiese entstanden, die nicht nur das Landschaftsbild aufwertet, sondern auch einen wertvollen Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und zahlreiche weitere Insekten bietet. Die einmalige Mahd pro Jahr gilt dabei als besonders natur- und bienenfreundlich.

„Es geht nicht nur darum, eine Fläche zu mähen. Es ist eine bewusste Auseinandersetzung mit unserer Landschaft. Das Ergebnis kann sich sehen lassen – die Blumenwiese ist wieder deutlich erkennbar“, freut sich Sensenvereinsobmann Andreas Hatzenbichler.

Auch Bürgermeister und Arbeitskreisleiter der Gesunden Gemeinde, Kurt Pawluk, zeigt sich begeistert: „Diese Aktion zeigt eindrucksvoll, wie Tradition, Naturschutz und Gesundheitsförderung in Roßleithen Hand in Hand gehen.“

Ein herzlicher Dank gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie dem Grundeigentümer, der die Durchführung der Aktion auch heuer wieder ermöglicht und unterstützt hat. Gemeinsam leisten sie einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt, zur Pflege des Ortsbildes und zum Bewahren einer jahrhundertealten Tradition.

Wir entdecken die Welt vor unserer Tür

Text + Fotos: Team Krabbelstube

Mit dem Ende des Krabbelstubenjahres wächst auch der Entdeckergeist unserer Kinder. Neugierig erkunden sie ihre Umgebung und möchten ihren Erfahrungsraum erweitern. Deshalb nutzen wir bewusst die vielfältigen Möglichkeiten unserer Gemeinde: Ob beim Turnen im Turnsaal der Volksschule Roßleithen, beim Spielen am SWUWIZ in Vorderstoder oder bei einer Wanderung mit „den Großen“ zum Gleinkersee – überall sammeln die Kinder wertvolle Erfahrungen. So fördern wir ihre Freude am Entdecken, stärken ihre Selbstständigkeit und ermöglichen ihnen, ihre Heimat Schritt für Schritt mit allen Sinnen kennenzulernen.

Wieder geht ein Kindergartenjahr zu Ende

Bei sommerlichen heißen Temperaturen richteten wir kurzerhand einen Kindergartengastgarten ein. Erfrischungsgetränke sorgten für eine willkommende Abkühlung.

„Kannst du mir bitte ein Buch vorlesen?“ – Dieser Satz begleitet unseren Kindergartenalltag. Durch das gemeinsame Betrachten und Vorlesen von Büchern erleben die Kinder Literacy: Sie erweitern ihren Wortschatz, entwickeln Erzählfreude, regen ihre Fantasie an, entdecken somit die Welt der Buchstaben und der Schrift.

Mit dem Ende des Kindergartenjahres geht für unsere Schulanfängerkinder ein bedeutendes Kapitel zu Ende. Selbstbewusst, voller Vorfreude und mit vielen wertvollen Erfahrungen im Gepäck machen sie sich auf den Weg in die Schule.

Gleichzeitig betreten neue Kinder neugierig unsere Räume und schnuppern erste Kindergartenluft. So beginnt der Kreislauf des gemeinsamen Lernens und Wachsens jedes Jahr aufs Neue.

Unser Leitsatz „Wir geben Kindern Wurzeln“ begleitet uns dabei jeden Tag. Er zeigt sich in den vielen kleinen Begegnungen des Alltags: im gemeinsamen Lachen und Staunen, im Trösten und Ermutigen sowie im Entdecken, Forschen, Spielen und Lernen.

Ich spreche für mein gesamtes Team, wenn ich sage: Es gibt kaum eine erfüllendere Aufgabe, als Kinder – unser wertvollstes Gut – ein Stück ihres Weges liebevoll und kompetent begleiten zu dürfen. Als verlässliche Bezugspersonen schenken wir den Kindern Geborgenheit, Orientierung und Vertrauen. Gleichzeitig stärken wir sie in ihrer Selbstständigkeit und ermutigen sie, ihren eigenen Weg zu gehen.

Diese verantwortungsvolle Aufgabe gelingt nur gemeinsam. Deshalb danken wir allen Eltern herzlich für ihr Vertrauen und die gelebte Bildungs- und Erziehungspartnerschaft. Sie ist eine wichtige Grundlage für die Entwicklung der Kinder.

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschieden wir unsere Schulanfängerkinder und wünschen ihnen für ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute. Gleichzeitig freuen wir uns auf viele neue Kinder, die schon bald wieder Leben, Neugier und ihre ganz eigene Persönlichkeit in unser Haus bringen. So dürfen wir auch im kommenden Kindergartenjahr wieder das tun, was uns am Herzen liegt: Kinder dabei zu begleiten, starke Wurzeln wachsen zu lassen – damit sie eines Tages mutig ihre Flügel entfalten können.

Bettina Gösweiner

Große Freude bereitete uns der Besuch von kleinen Küken.Die Kinder konnten die flauschigen Tiere aus nächster Nähe beobachten, sie vorsichtig berühren und Fragen stellen.

Text + Fotos: Team Kindergarten

Zusammen mit den Familien unserer Schulanfänger feierten wir ein letztes großes Abschlussfest.

Bergrettungsdienst Windischgarsten - Abenteuer: Klettern in Rading

Im Rahmen des Ferienkalenders der Gemeinden Windischgarsten und Roßleithen veranstalteten wir auch in diesem Jahr wieder ein Aktivprogramm im Klettergarten Rading. Zahlreiche Kinder nahmen an der Veranstaltung teil. Auf dem Programm standen das Begehen des Klettersteigs sowie Top-Rope-Klettern. Als besonderer Anziehungspunkt erwies sich erneut der Flying Fox. Für die Verpflegung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war mit Leberkäsesemmeln und Erfrischungsgetränken gesorgt.

SPÖ-Roßleithen - Bogenschießen

Mit Pfeil und Bogen nahmen die jungen Teilnehmer tierische Ziele ins Visier. Dabei waren Aufmerksamkeit, Konzentration und Zielgenauigkeit gefragt. Gleichzeitig wurde auch der Gemeinschaftssinn gestärkt, denn die Kinder feuerten sich gegenseitig an, halfen einander und freuten sich gemeinsam über jeden gelungenen Treffer.

Bienenfreundliche Gemeinde - Bienenwachstücher selber herstellen

Im Rahmen der Initiative „Bienenfreundliche Gemeinde“ fand eine Ferienkalenderaktion statt, bei der sich alles rund um Nachhaltigkeit und Umweltschutz drehte. Gemeinsam stellten die teilnehmenden Kinder praktische Bienenwachstücher her, die eine umweltfreundliche Alternative zu Frischhaltefolie darstellen. Insgesamt waren neun motivierte Mädchen und Burschen dabei, unterstützt wurden wir von zwei engagierten Helferinnen – danke dafür! Am Ende konnten alle stolz ihre selbstgemachten Tücher mit nach Hause nehmen. Die gelungene Aktion bereitete allen viel Freude und zeigte, wie einfach nachhaltiges Handeln im Alltag sein kann.

Golfclub Dilly - Footgolf

Beim Footgolf am Golfplatz Dilly konnten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen und mit viel Spaß den Ball mit möglichst wenigen Schüssen ins Ziel bringen. Auf dem abwechslungsreichen Platz war Geschick, Konzentration und natürlich auch eine Portion Teamgeist gefragt.

FFWindischgarsten Spiel, Spaß und Spannung

Nach einer Vorstellungsrunde erhielten die Kinder einen Einblick in die Aufgaben der Feuerwehr. Mit dem hydraulischen Spreizer galt es, einen Wasserbecher möglichst präzise von einer Bank zur anderen zu transportieren. Außerdem konnten die Kinder mit der hydraulischen Rettungsschere ein Stück Holz durchtrennen und dabei selbst erleben, mit welcher Kraft und Präzision die Feuerwehr bei technischen Einsätzen arbeitet. Für die notwendige Abkühlung an diesem heißen Sommertag sorgte anschließend das Thema Wasser. Die Kinder übten den Umgang mit der Kübelspritze sowie den C-Strahlrohren und hatten sichtlich Freude daran.

Kinderfreunde Roßleithen - Backe dein eigenes Brot im Holzbackofen

„Backe dein eigenes Brot im Holzbackofen“. Alle Kinder bereiteten dabei den Teig selber zu, während der Ofen professionell über 3 Stunden auf Betriebstemperatur gebracht wurde. Die Wartezeit zum Rasten des Teiges wurde mit Zeichnen und Malen verbracht. Nach dem Einschießen des Brotes wurden die Zutaten für eine kräftige Jause zubereitet. Selbstgeschüttelte Butter war dabei das Highlight. Mit dem ofenfrischen Brot gab es zum Abschuss eine ordentliche Stärkung. Jedes Kind bekam noch „sein“ Brot und ein Glas Butter mit nach Hause.

Gesunde Gemeinde - Vom Grundprodukt zum Endprodukt

Der erste Arbeitsschritt führte die jungen Teilnehmer zur Handmühle, wo das Dinkelkorn mit Muskelkraft zu feinem Mehl gemahlen wurde. Danach hieß es: Hände waschen und Ärmel hochkrempeln! Gemeinsam wurden Mehl, Wasser und Germ zu einem geschmeidigen Teig verknetet und mit viel Fantasie zu Gebäck und süßen Broten geformt. Der schönste Moment folgte zum Schluss: Die selbst gebackenen Köstlichkeiten wurden gemeinsam mit der frischen Butter voller Stolz und Genuss verkostet und schmeckten den kleinen Bäckerinnen und Bäckern besonders gut.

ÖVP-Roßleithen - Mit dem Jäger unterwegs

Ein spannender Vormittag im Zeichen von Wald und Wild: Beim Ferienkalender durften die Kinder gemeinsam mit dem Jäger den Wald erkunden und erfuhren viel Interessantes und Wissenswertes über unsere heimischen Tiere und deren Lebensraum. Ein Besuch beim Hochstand und bei der Futterstelle gab spannende Einblicke in die Arbeit der Jäger und den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur.

„Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Vereinen und Mitwirkenden, dass sie diese tollen Erlebnisse für unsere Kinder ermöglicht haben!“, so Bgm. Kurt Pawluk

Tischtennisverein Roßleithen Tischtennis spielen

Mit viel Freude und sportlichem Ehrgeiz probierten die Kinder beim Tischtennisspielen ihr Geschick aus. Spiel, Spaß und Bewegung standen dabei im Mittelpunkt.

WSV - Konditions- und Geschicklichkeitsbewerb

Mit riesigem Eifer, spitzenmäßigen Leistungen und voller Motivation legten sich alle ordentlich ins Zeug. Durch das gegenseitige Anfeuern war die Stimmung im Park einfach großartig und der Spaß stand den Kindern ins Gesicht geschrieben.

Nationalpark Kalkalpen - Erlebnistour für Kinder & Familien

Im Nationalpark gibt es allerhand zu entdecken. Wir hielten Ausschau nach Minimonstern, Überlebenskünstlern, unscheinbaren Naturschönheiten und lüfteten so manches Geheimnis der Natur. Foto: Stefan Leitner

Ferienkalender

ÖVP-Roßleithen - Sommerspaß am Bauernhof

Rund 25 Kinder erlebten beim Ferienkalender am Biohof Bernhardgut in Roßleithen einen abwechslungsreichen Tag:
Bei einer Fotorallye, beim Füttern der Tiere, beim Scheren der Schafe und beim Filzen konnten sie den Biohof mit allen Sinnen entdecken. Ein rundum gelungenes Ferienerlebnis für die kleinen Gäste!

SPÖ-Frauen - Kalte Köstlichkeiten

Bei unserer Ferienkalenderveranstaltung wurde gemeinsam mit den Kindern fleißig geschnippelt, gerührt und natürlich auch probiert! Die kleinen Köchinnen und Köche zauberten leckere kalte Köstlichkeiten, die anschließend gemeinsam mit den Eltern genossen wurden. Ein schöner Nachmittag voller Spaß, Genuss und gemeinsamer Zeit!

Bücherei Windischgarsten - Ferienmodus Lesen

Mit viel Neugier, Teamgeist und guter Laune verbrachten 25 Kinder beim Ferienmodus Lesen einen abwechslungsreichen Vormittag. Bei der Rätselrallye sowie Spiel und Spaß gab es jede Menge zu entdecken und zu lachen! Gemeinsam wurden knifflige Aufgaben gelöst, neue Freundschaften geknüpft und die Freude am Lesen spielerisch geweckt. Ein gelungener Ferienauftakt, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Maria Riesenberger
Erlebnis mit Klangschalen

Im Rahmen des Ferienkalenders durften die Kinder in die faszinierende Welt der Klänge eintauchen. Mit Klangschalen, sanften Schwingungen und vielen spannenden Eindrücken wurde die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis für alle Sinne.

Da einige Ferienkalender-veranstaltungen erst nach dem Redaktionsschluss dieser Ausgabe stattgefunden haben, werden diese selbstverständlich in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung vorgestellt und nachberichtet.

Zugticket Gemeinde Roßleithen

Mit dem Zug günstig nach Linz

Auch weiterhin bietet die Gemeinde Roßleithen vergünstigte Zugtickets für die Strecke Windischgarsten – Linz Hauptbahnhof an.

Für nur € 12,00 können Sie bequem und kostengünstig nach Linz reisen. Der Fahrpreis beinhaltet auch die Kernzone Linz.

Nutzen Sie dieses Angebot und lassen Sie das Auto ruhig einmal stehen – entspannt, sicher und umweltfreundlich mit der Bahn nach Linz!

Erhältlich sind die Tickets bei der Gemeinde Roßleithen unter 07562/5230.

Grillfest im Betreubaren Wohnen

Ein Nachmittag voller Herzlichkeit und Dankbarkeit

Bei strahlendem Sommerwetter wurde das Betreute Wohnen in Roßleithen wieder zum Treffpunkt für Gemeinschaft, gute Gespräche und gemütliches Beisammensein. Bürgermeister Kurt Pawluk setzte auch heuer die schöne Tradition fort und lud die Bewohnerinnen und Bewohner zu einem geselligen Sommergrillfest ein.

„Es ist mir stets eine besondere Freude, Zeit mit der älteren Generation zu verbringen. Solche Begegnungen sind wertvoll, bereichernd und erfüllen mich mit großer Dankbarkeit“, betonte der Bürgermeister. Ein besonderer Dank galt den beiden Diplomkrankenschwestern Sandra Mühle und Irmgard Keiter, die sich täglich mit großem Engagement, viel Herz und menschlicher Wärme um das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner kümmern.

Emotional wurde es bei der Verabschiedung von DGKS Sandra Mühle. Nach 13 Jahren im Dienst der älteren Generation verlässt sie auf eigenen Wunsch das Betreute Wohnen, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu widmen. Mit großem Applaus und vielen persönlichen Worten wurde sie verabschiedet. „Wir alle sagen Danke für die vielen schönen Stunden mit dir und wünschen dir für deinen weiteren Berufsweg von Herzen alles, alles Gute.“

Für die musikalische Unterhaltung sorgte einmal mehr Koppen Friedl, der mit seinen Liedern zum Mitsingen und Schunkeln einlud. Grillmeister Pepi Ballenstorfer verwöhnte die Gäste mit köstlichen Schmankerln und trug damit wesentlich zum gelungenen Fest bei.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen dieses besonderen Sommernachmittags beigetragen haben. Gemeinsame Stunden, herzliche Begegnungen und viele fröhliche Gesichter machten das Grillfest wieder zu einem Höhepunkt im Jahreskalender des Betreuten Wohnens Roßleithen.

Zemsauer e.U.
Schweizersberg 150, 4575 Roßleithen
07562/7509
mzz@renault-zemsauer.at | www.renault-online.at

Unsere Jubilare

Anna & Franz Ebner
Diamantene Hochzeit

Anton Edler
90. Geburtstag

Irmgard Kalß
80. Geburtstag

Hildegard & Freimuth Frech
Goldene Hochzeit

Ein runder Geburtstag –
welch ein Glück,
man schaut nach vorn
und auch zurück.
Viel Freude, Gesundheit
und Sonnenschein,
soll'n stets die Begleiter
im neuen Lebensjahr
sein!

Eheschließungen

Und irgendwann kommt ein Mensch in dein Leben,
der dir das Gefühl gibt, zu Hause zu sein -
egal, wo du gerade bist!

Stephanie Pichlmaier & Thomas Grassecker am 26.06.2026

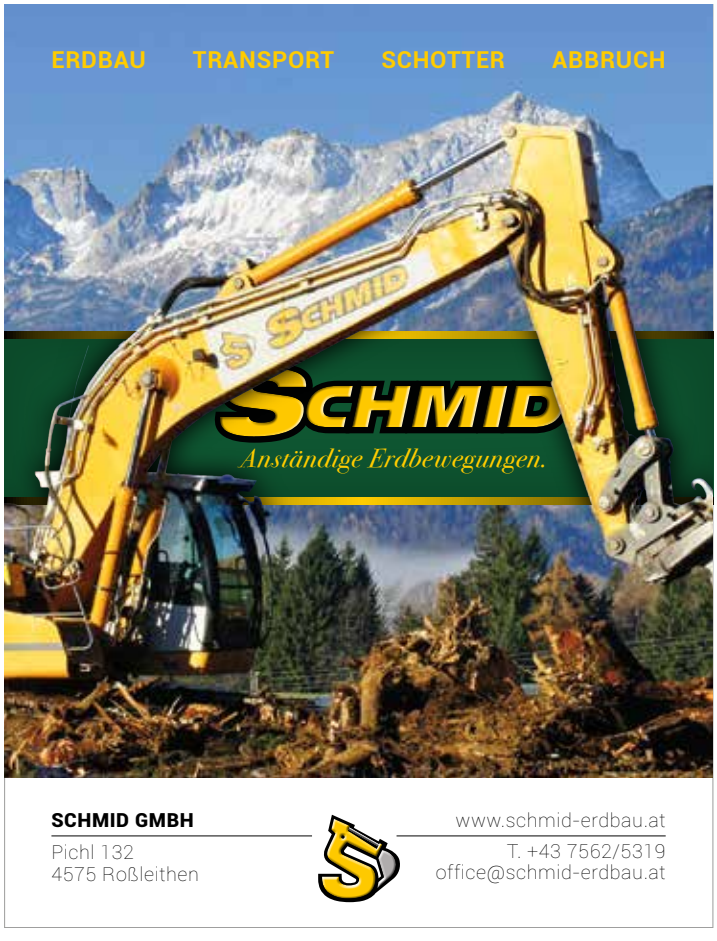
Lisa Sattler & Tim Hinneburg am 26.06.2026

Heidlmayr Kathrin & Schmeißl Florian am 17.07.2026

Todesfälle

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die niemand nehmen kann.

Herwig Buchbauer im 63. Lebensjahr
Horst Schmidleithner im 87. Lebensjahr



Unterstützung Rotkreuz-Markt Pyhrn-Priel

Lions Club Windischgarsten unterstützt erneut den Rotkreuz-Markt Pyhrn-Priel

Der Lions Club Windischgarsten setzt sein langjähriges soziales Engagement fort und unterstützt den Rotkreuz-Markt Pyhrn-Priel erneut mit einer großzügigen Warenspende im Wert von 1.200 Euro.

Dank dieser wertvollen Unterstützung können die Regale des Rotkreuz-Marktes regelmäßig auch mit hochwertigen Markenprodukten bestückt werden. Gerade diese zusätzlichen Waren bereichern das Sortiment und kommen den Kundinnen und Kunden des Marktes unmittelbar zugute.

Am Freitag, 3. Juli 2026, überreichte Manfred Hofstetter stellvertretend für den Lions Club die Warenspende an das Team des Rotkreuz-Marktes. „Die langjährige und verlässliche Unterstützung durch den Lions Club Windischgarsten ist für uns von großem Wert. Sie ermöglicht es uns, Menschen in schwierigen Lebenssituationen noch besser zu unterstützen und ihnen ein vielfältiges Warenangebot zur Verfügung zu stellen“, bedankt sich das Team des Rotkreuz-Marktes.

Credit: ÖRK

Sonnleitner
Personentransporte

Sonnleitner Karl - Ihr kostenloser Krankentransport für ganz Österreich.
(Außer der vorgeschriebene Selbstbehalt)
Mit Taxi Sonnleitner kommen Sie schnell, unkompliziert und kostenlos zu Krankenhäusern oder Fachärzten, Chemotherapie, Strahlentherapie, Dialyse, Kur, Reha und sonstigen Therapien. Mit einer Transportanweisung von Ihrem Haus- oder Facharzt rechnen wir im Anschluss direkt mit Ihrer Krankenkasse ab.

UNSER SELBSTVERSTÄNDLICHER SERVICE:

- Wir begleiten Sie als Patient/in auf die jeweilige Station, Ambulanz, kümmern uns um Ihr Gepäck und bringen Sie sicher wieder nach Hause.
- Wir erledigen Ihre Besorgungen bei der Apotheke im Anschluss der Behandlung.
- Eine Begleitperson kann natürlich kostenlos mitkommen.
- Bei einem stationären Aufenthalt kann die Rückabholung sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt vereinbart werden.
- Rollstuhlfahrer/innen können wir dank einer speziellen Rampe am Auto in unserem Rollstuhltaxi sicher und barrierefrei befördern.

Durch Freundlichkeit, Verlässlichkeit und perfekten Service wurden im Laufe der Jahre viele unserer Kunden zu liebgewonnenen Stammkunden. Diskretion, Pünktlichkeit und Vertraulichkeit sind für uns besonders bei Krankentransporten Voraussetzung, denn wenn man schon ins Krankenhaus oder zur Therapie muss, dann zumindest auf möglichst angenehme Art und Weise.

Unsere bestens geschulten Mitarbeiter/innen und unsere durch Fachpersonal gewartete Fahrzeugflotte sind für Sie als Krankentransport-Taxi unterwegs – Sommer wie Winter; 7 Tage die Woche von 6^{00} bis 22^{00} Uhr.

Ein Anruf (Bürozeiten 7^{00} bis 19^{00} Uhr) genügt!
Danke für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen!

UNSER AUFGABENGEBIET

- Krankentaxi
- Taxifahrten tagsüber
- Kleinbusvermietung

Hier geht's zu unserer Website:

0664 5222800
oder 07562 8887

Wer sein Ziel kennt, findet den Weg – und am besten mit Sonnleitner!

Krankentransporte Sonnleitner | E k.sonnleitnertaxi@a1.net | Austraße 11, 4582 Spital am Pyhrn | Klaus 122, 4564 Klaus a. d. Pyhrnbahn | www.sonnleitnertaxi.at

Radworkshop - 4. Klasse Volksschule

Kurz vor den Sommerferien stand für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule noch ein besonderes Thema auf dem Programm: Beim Radworkshop „Sicheres Radfahren“ vermittelte die Zivilschutzbeauftragte Manuela Klinser den Kindern wichtige Grundlagen für ein sicheres Verhalten im Straßenverkehr.

Im Mittelpunkt standen Themen wie die richtige Sichtbarkeit im Straßenverkehr, das Tragen eines Fahrradhelms, die gesetzlich vorgeschriebene Ausstattung eines Fahrrades sowie dessen regelmäßige Wartung. Gemeinsam wurde besprochen, warum funktionierende Bremsen, eine gut hörbare Klingel und eine intakte Beleuchtung entscheidend für die Sicherheit sind. Auch praktische Tipps zur Kontrolle des eigenen Fahrrades und zum vorausschauenden Verhalten im Straßenverkehr wurden den Kindern mit auf den Weg gegeben.

Zum Abschluss des Workshops gratulierte Manuela Klinser den Schülerinnen und Schülern herzlich zur erfolgreich bestandenen Radfahrprüfung. Als Anerkennung erhielten alle Kinder eine Urkunde sowie eine kleine süße Überraschung.

Mit den besten Wünschen für unfallfreie Radtouren und erholsame Sommerferien verabschiedete sich die Zivilschutzbeauftragte von den Kindern und wünschte ihnen eine schöne Ferienzeit.

Fotos & Text: Manuela Klinser

Taxi ECKERSTORFER WINDISCHGARSTEN

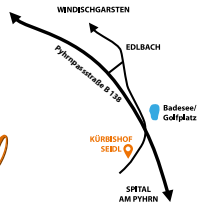
IHR VERLÄSSLICHER
FAHRDIENST IN DER REGION.

- **Personenbeförderung**
  regional & überregional
- **Flughafentransfer**
  zu den Flughäfen Linz, Wien, Graz & Salzburg
- **Botendienste**
  schnell & zuverlässig
- **Ausflugsfahrten**
  für Gruppen bis 20 Personen

Pünktlich • Sicher • Zuverlässig

07562 / 5330

- Pikante und süße Schmankerl vom Kürbis
- Sturm und Maroni
- Bunte Auswahl an Speise- und Zierkürbissen
- NEU: Hofladen
- Hüpfburg
- weitere Aussteller



Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Kürbishof Seidl

Fam. Wieser | Garstner Eck 2 | 4582 Spital am Pyhrn | Instagram: Kürbishof Seidl

Familie Wieser
Garstner Eck 2
4582 Spital/Pyhrn

Kürbishof Seidl

Täglich
8.00 - 20.00 Uhr

Handwerk belebt - wir tapezieren Ihre Möbel neu!

Wir begleiten Sie von der Auswahl des Stoffes bis zur Lieferung des neu-bezogenen Möbelstückes.

Unser Service:

- kompetente Beratung und große Auswahl an Bezugsstoffen
- Abholung von Zuhause
- Neubezug in unserer Werkstätte
- Zustellung
- Freude, wenn das alte Platzerl wieder neu ist

WOHNSTUDIO SIGRID RIESER
WINDISCHGARSTEN

SIGRID RIESER 0650 67 40 854

BERUFSERLEBNISTAGE 2026

Berufserlebnistage 2026

in der Stadthalle Kirchdorf

BERUFS ERLEBNIS TAGE
Eini ins Leb´n
06. & 07. November 2026 - Stadthalle Kirchdorf

- Fr., 06.11.2026 von 12:00 – 18:00 Uhr
- Sa., 07.11.2026 von 09:00 – 15:30 Uhr

Die Berufserlebnistage 2026 bieten die Möglichkeit sich über die regionale Arbeitswelt bestmöglich zu informieren. In persönlichen Gesprächen mit Unternehmer:innen, Lehrlingsausbilder:innen und Lehrlingsverantwortlichen erfahren die Besucher:innen mehr über die Lehre in den jeweiligen Betrieben.

Das Besondere: An allen Ausstellungsständen gibt es etwas ZU ERLEBEN bzw. typische Handgriffe auszuprobieren und es gibt tolle Preise zu gewinnen!

- Ca. 50 Unternehmen und Organisationen informieren über Berufe
- Gespräche mit Firmenchefs, Lehrlinge und AusbilderInnen
- Typische Handgriffe unter fachkundiger Anleitung zum Ausprobieren
- VR-Brillen für eine virtuellen Rundgang in der Welt der Lehrberufe

Interessante Informationen unter www.berufserlebnistage.at, www.instagram.com/berufserlebnis_kirchdorf/ oder www.facebook.com/berufserlebnistage.

Die Ausbildungsbetriebe, das Organisationsteam und die WKO Kirchdorf freuen sich über Ihren Besuch!

FUX AUSTRIA
FUX MASCHINENBAU U. KUNSTSTOFFTECHNIK GmbH

⚡Wir suchen Verstärkung!⚡

Du bist Elektriker (m/w/d) und hast Lust auf ein tolles Team, spannende Projekte und faire Bezahlung? Dann bist du bei uns genau richtig!

💼Wir bieten:
⚡Monatsbruttogehalt bei Vollzeit ab € 2.947,89

⚡Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich

📩Schriftliche Bewerbungen bitte an: fux@fux.at

Im Sinne des ABGB wenden wir uns gleichermaßen an Frauen und Männer.

FUX AUSTRIA
Franz de Paul Schröckenfux Gesellschaft m.b.H. Roßleithen
Sensen- und Mähmesserwerk
FUX Maschinenbau und Kunststofftechnik GmbH.
Roßleithen Nr. 72, 4575 Roßleithen
Tel.: 07562 / 61 11-0
www.schroeckenfux.at **www.fux.at**

Ob zum Einkauf, Arzt, Bahnhof, ...
TAXI Rebhandl
0664 90 7 60 20
... immer gerne für Sie da!
360° alpenland

Wir möchten alle Vereine darauf hinweisen, dass sie sich gerne in der Roßleithner Gemeindezeitung präsentieren können. Bei Interesse schicken Sie bitte Ihren Artikel, Fotos, etc. an: manuela.klinser@rossleithen.ooe.gv.at

Zivilschutz-Probealarm 2026

FÜR IHRE SICHERHEIT - ZIVILSCHUTZPROBEALARM
in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2026,
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Ein zentrales Anliegen des Zivil- und Katastrophenschutzes ist die rasche Warnung und Alarmierung der Bevölkerung im Katastrophen- oder Krisenfall.

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE

15 sec.

WARNUNG

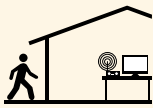
3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

ALARM

1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 3. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Begleitend zur Sirenenprobe wird auch das digitale Warnsystem **AT-Alert** bundesweit ausgesendet.
Nähere Informationen finden Sie unter **www.at-alert.at**.

www.zivilschutz-ooe.at

ober österreich

ZIVILSCHUTZ SMS
MIT SICHERHEIT BESSER INFORMIERT

VersicherungsAgentur
Mitterbauer & Partner GmbH
4563 Micheldorf, Bader-Moser-Str. 19
T 07582/52195 E office.mitterbauer@uniqa.at
W www.mitterbauer-partner.at

UNIQA

Unfallschutz Freizeit & Beruf
Privatschutz Wohnen & Freizeit
Gesundheit & Wertvoll · Sonderklasse
Betriebsbündel
Kfz-Versicherung · Leasing

STELL DIR VOR HIER ARBEITEN NOCH MENSCHEN

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung in allen Versicherungssparten! Bei uns haben Sie noch Ihren persönlichen Ansprechpartner.

Sensenthemenwege

Die beliebten Sensenthemenwege in Roßleithen werden derzeit von Bauhofmitarbeiter Gerhard Neudeck und Wegbetreuer Ehrenbürgermeister Manfred Atzmüller mit viel Engagement auf Vordermann gebracht. Die Aufsteller und Tafeln entlang der Wege werden sorgfältig saniert und wieder in einen Top-Zustand versetzt.

Dabei wurden unter anderem neue Steher montiert, die Tafeln gründlich gereinigt und mit neuen Folien versehen. Auch die kleinen Sensen, die als Richtungsweiser dienen, erhielten einen neuen Anstrich. Zusätzlich wurden sämtliche Stempelstationen kontrolliert und auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft. Damit steht einem informativen und abwechslungsreichen Rundgang an den Sensenthemenwegen wieder nichts im Wege. Bürgermeister Kurt Pawluk bedankt sich bei Gerhard Neudeck und Manfred Atzmüller ganz herzlich für ihren Einsatz und die wertvolle Arbeit. Durch ihr Engagement bleiben die Sensenthemenwege nicht nur gut gepflegt, sondern auch für Einheimische und Gäste weiterhin ein besonderes Erlebnis. Vielen Dank auch an das Lokale Tourismusforum, das die Finanzierung der rund 100 Holzsteher übernommen hat.

Ortsbildverschönerung - Unsere Blumenfeen

Mit viel Liebe, Kreativität und einem besonderen Gespür fürs Detail sorgen unsere vier Blumenfeen Michaela Huemer, Marina Pfeiffenberger, Herta Dürnberger und Marianne Stöger das ganze Jahr über für ein gepflegtes und einladendes Ortsbild in Roßleithen. Ob liebevoll gestaltete Osterdekoration, farbenfrohe Blumenarrangements oder saisonale Verschönerungen – die vier Damen lassen sich immer wieder etwas Besonderes einfallen. Mit großem persönlichem Einsatz werden die Dekorationen gestaltet, aufgestellt und anschließend mit viel Hingabe gehegt und gepflegt.

Was dabei besonders schön ist: All diese Arbeiten werden ehrenamtlich und mit viel Herzblut geleistet. Ihr Engagement trägt wesentlich dazu bei, dass sich unser Ort zu jeder Jahreszeit von seiner schönsten Seite zeigt und Einheimische wie Gäste herzlich willkommen heißt.

Bürgermeister Kurt Pawluk bedankt sich bei den „Blumenfeen“ ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre wertvolle Arbeit.

Fotos: Michaela Huemer, Marina Pfeiffenberger, Bgm. Kurt Pawluk

WICHTIGE INFORMATIONEN

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst für die Sanitätsgemeinden Windischgarsten, Roßleithen, Hinterstoder und Spital/Pyhrn:
Um die sichere Erreichbarkeit des diensthabenden Arztes zu gewährleisten, erfolgt die Bekanntgabe **nur über die Leitzentrale des Roten Kreuzes.** Damit wird verhindert, dass es Probleme bei der Erreichbarkeit des Arztes bei Dienstplanänderungen gibt.
Den diensthabenden Arzt erreichen Sie rund um die Uhr in dringenden Fällen unter der Notrufnummer des Roten Kreuzes **07582/141**!

Euronotruf: 112
Rettung: 144
Feuerwehr: 122
Polizei: 133
Bergrettung: 140

Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut": 1450
Ärztlicher Bereitschaftsdienst - HÄND: 141
Apotheke Windischgarsten: 07562/5203
Notruf bei psychischen Krisen: 0732/651015
Sozialberatungsstelle Windischgarsten: 0664/6007256534
Vergiftungsinformationszentrale: 01/4064343-0

Allgemeinmedizin:
Dr. Katrin Klinglmair, Roßleithen, 07562/5300
Dr. Lukas Brandstetter, Windischgarsten, 07562/8844
Dr. Eva Sampl, Windischgarsten 07562/5301
Dr. Thomas Waibel (Wahlarzt), Windischgarsten, 07562/20902
Dr. Christa Lichtenberger, Spital/Pyhrn, 07563/20683
Dr. Johann Plienegger (Wahlarzt) Spital/Pyhrn, 0664/4802277
Gesundheitszentrum Dr. Holger Grassner & Dr. Daniel Menneweger, Hinterstoder, 07564/5555

Die Müllabfuhr findet jeweils am Dienstag und Mittwoch (ausgenommen Feiertage) an folgenden Terminen statt:

22. u. 23. September 2026
06. u. 07. Oktober 2026
20. u. 21. Oktober 2026
03. u. 04. November 2026
17. u. 18. November 2026
01. und 02. Dezember 2026
15. u. 16. Dezember 2026

Abfuhrrouten:

Dienstag:
Mayrwinkl (Nr. 1-100)
Rading (Nr. 1-185)
Pießling (Nr. 40-98)
Pichl (Nr. 120-192 u. 250-354)

Mittwoch:
Pichl (Nr. 1-118)
Schweizersberg (Nr. 1-288)
Roßleithen (Nr. 1-113)
Pießling (Nr. 1-33)
Egglhofsiedlung (Nr. 200-243)
Roßleithen/Gleinkersee (Nr. 1-25)

2W-Abfuhr 4W-Abfuhr

Standorte Speiserestetonnen

- Altstoffsammelinsel Pichl (Zufahrt Kläranlage)
- Egglhofsiedlung
- Altstoffsammelinsel Rading
- Roßleithen Ort
- Roßleithen Ort (Wasseraufbereitungsanl.)
- Kindergarten Pießling
- Mayrwinkl (Parkpl. Loipenautomat)
- Retentionsbecken Dullersiedlung
- Buswartehaus Seebachhof

Gelber Sack - Abfuhrtermine

Die Abfuhr im Jahr 2026 findet an folgenden Tagen statt. Die Säcke müssen bis spätestens 06:00 Uhr (besser wäre am Vorabend) zur Abholung bereitgestellt sein!

Donnerstag, 17.09.2026
Donnerstag, 29.10.2026
Donnerstag, 10.12.2026

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Roßleithen, 4575 Roßleithen; **Redaktion:** Gemeinde Roßleithen, Tel. 07562 52 30, gemeinde@rossleithen.ooe.gv.at; **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Kurt Pawluk; **Zuschriften und Anfragen an:** Gemeinde Roßleithen - Manuela Klinser, manuela.klinser@rossleithen.ooe.gv.at; **Titelfoto:** Sensenthemenwege - Neudeck Gerhard; **Fotos:** Falls nicht anders angegeben: Gemeinde Roßleithen; **Druck: SKG-Druck; Redaktionsschluss:** 03.11.2026; **Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten!**